

VEREINSBLATT

Turn- und Sportverein 1911 Wernersberg

Girokonto: Nr. 10059277 (BLZ 54850010)
Sparkasse Südliche Weinstraße

IBAN: DE15 548 500 100 010 059 277

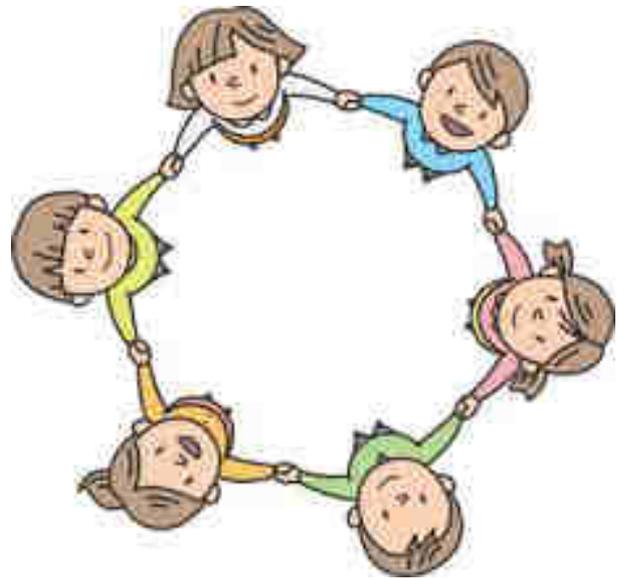
BIC: SOLADES1SUW

2. Ausgabe April 2018

Jahreshauptversammlung Freitag, den 27. April 2018 um 19.00 Uhr in der Turnhalle

Hier die Tagesordnungspunkte (Änderungen vorbehalten):

- ✚ Begrüßung und Einleitung
- ✚ Totengedenken
- ✚ Ehrung durch Vertreter des Sportbundes
- ✚ Berichte der Abteilungsleiter
- ✚ Bericht der Schriftführerin
- ✚ Bericht der Kassenwartin
- ✚ Bericht der Kassenprüfer
- ✚ Aussprache über die Berichte
- ✚ Entlastung des Vorstandes
- ✚ Wünsche/Anregungen/Informationen
- ✚ Sonstiges



Wie in jedem Jahr freut sich die Vorstandschaft auf das Kommen zahlreicher Mitglieder, die mit Fragen und Anregungen die Versammlung abwechslungsreich gestalten. Zudem gibt es traditionell „Flääschknapp mit Meerreddich“ sowie Käsebröte. Auch für durstige Mäuler wird sich etwas finden!

Wer weitere Vorschläge zur Tagesordnung hat, kann diese bis 14 Tage vorher beim 1.Vorsitzenden Klaus Burgard abgeben. Die Jahresberichte der Abteilungen findet ihr im Inneren des Blattes.

Wandern



Winterwanderung am 24. Februar 2018



Das Wanderjahr 2018 startete am Samstag den 24.02.2018 um 13 Uhr mit einer Tour um den Höllenberg. Da der Wanderwart verletzungsbedingt die Führung nicht übernehmen konnte, sprang hier kurzfristig Paul Schuhmacher ein. 11 Personen starteten am Wernersberger Dorfplatz und marschierten bei strahlend blauem Himmel Richtung Kaisermühle.



Hier mußte der Rimbach 2x überquert werden, weshalb Paul Schuhmacher extra mittels Dielen zwei Übergänge erstellt hatte. Anschließend begann die Umrundung des Höllenberges auf einem neu geschobenen Weg. Über den Kleinen Ferkelstein ging es dann zum Höllenfelsen und zum Friedrichsfelsen über Lug, wo sich die Wandergruppe um weitere Teilnehmer vergrößerte.



In Lug gab es bei Familie Glaser zur freudigen Überraschung aller Glühwein, Kaffee und Gebäck, was noch mal Kräfte für den Rückweg nach Wernersberg freisetzte. Nach insgesamt 15 km kam die Wandergruppe gegen 18 Uhr wieder in Wernersberg an.

Heimatkundliche Wanderung am 18.03.2018

Die heimatkundliche Wanderung mußte leider kurzfristig abgesagt werden und wird im Spätjahr nachgeholt. Gründe für die kurzfristige Absage waren Schnee und die Sperrung des Buchholzfeldes (Vogelschutz).

Vorberichte:

Götzwanderung am 10.05.2018

Der Gastgeber ist auch in diesem Jahr wieder der TV Rinnthal. Erstmals werden wir auch eine kleine Radtour auf direktem Weg (ca. 7 km einfache Entfernung) anbieten. Hierfür ist Abfahrt am Wernersberger Dorfplatz um 11 Uhr. Wer Rinnthal lieber zu Fuß (ebenfalls etwa 7 km) erreichen will trifft sich bereits um 10 Uhr am Dorfplatz.

Sommerwanderung am 10.06.2018

Der TSV Wernersberg veranstaltet am 10.06.2018 eine Sommerwanderung im Annweilerer Stadtwald. Abfahrt ist um 10 Uhr am Dorfplatz Wernersberg. Vom Wellbachtal aus erwandern wir den Luitpoldsturm bevor wir über den Eiterberg, das Annweilerer Forsthaus und den Kirschfelsen nach etwa 20 km und etwa 500 Höhenmetern wieder zurück zum Auto gelangen. Gäste sind, wie immer, herzlich willkommen.



Und hier noch der Jahresbericht der Wanderabteilung:

2017 führte die Wanderabteilung des TSV Wernersberg 11 Wanderungen durch. So viele gab es in einem Jahr noch nie. Insgesamt war die Wanderabteilung 100 Personen stark. 205 Teilnahmen, davon etwa 6% Kinder, kamen dabei auf erwanderte 1.944 Kilometer. Wer an allen Wanderungen teilgenommen hat kommt auf 118 km.

Eröffnet wurde das Wanderjahr mit der Winterwanderung am Rothenberg mit 21 Teilnehmern. Bei der 1. heimatkundlichen Wanderung in Wilgartswiesen lauschten 11 TSV'ler den Erzählungen von Peter Dienes. Wie bereits 2016 war der TSV Wernersberg auch 2017 wieder Gastgeber des Gauwandertages des Turngaues Speyer. In diesem Jahr wurden den 22 Teilnehmern 2 Touren am Rothenberg angeboten, eine über 4 km und eine über 8 km. Zum Abschluss wurde unter dem Vordach der Turnhalle bei Kaffee und Kuchen kräftig gesungen. Die Osterwanderung führte uns um Hauenstein und mußte wetterbedingt etwas gekürzt werden. Mit 30 Wanderern war die Osterwanderung in diesem Jahr etwas schlechter besucht als in den vergangenen Jahren. Der TV Rinnthal war wie bereits im Vorjahr Gastgeber der Götzwanderung am Vatertag. Nur 9 TSV'ler machten

sich zu Fuß auf die insgesamt 15 km lange Wegstrecke. Trotzdem war der TSV Wernersberg mit 26 Teilnehmern erneut stark vertreten. Mit 16 km etwas weiter war die Sommerwanderung von Erlenbach über den Heidenberg und Jüngstberg zur Burgruine Drachenfels. 12 Erwachsene und 4 Kinder nahmen daran teil und erkletterten sich auch die in 8 m Höhe gelegene Buchkammer. Die meisten Kinder, nämlich 10, waren bei der Kinderwanderung im Mais-Labyrinth nahe Klingenmünster dabei. Bei der Wanderung am Familiensportfest um den Rothenberg feuerte man die Teilnehmer des Hermann-Gläßgen-Gedächtnislaufes kräftig an. Trotz Dauerregens quälten sich 3 Wanderer um 4:30 Uhr aus dem Bett und marschierten den 18 km langen Weg der Nachtwanderung zum Hühnerstein und wieder zurück. Verständlicherweise gab es hier 2017 die wenigsten Teilnehmer. Der Wanderwart bedankte sich bei der 2. heimatkundlichen Wanderung im Herbst bei Peter Dienes für inzwischen 11 interessante Wanderungen mit heimatkundlichem Hintergrund mit einem Buchpräsent. Danach ging es auf den Rothenberg, wo wir die Besitztümer der Grafen-von-der-Leyen anhand deren GvL-Grenzstein zu erkunden versuchten. Den Abschluss des Wanderjahres bildete wie jedes Jahr die Herbstwanderung, die mit 41 Teilnehmern die größte Wandergruppe stellte. Nach 16 km wurden wir an der Alla-Hopp-Anlage in Ilbesheim in den Räumlichkeiten zum "Heiner" bestens empfangen, so dass wir auch hier bereits nach kurzer Zeit die Gitarren hervor holten und gemeinsam Lieder sangen. In bewährter Manier brachte uns "Karl Stefaaaaan" dann wieder mit dem Bus nach Hause. 2018 fand bereits die Winterwanderung statt, die uns um den Höllenberg zur Familie Glaser nach Lug führte. Die heimatkundliche Wanderung zum Buchholzfelsen musste aus Vogelschutzgründen auf das Spätjahr vertagt werden.

Der Wanderwart
 Marcus Schuhmacher



Spielberichte und Ergebnisse der laufenden Hallenrunde

Spieltag 28.01.2018

HSG - TSG Hassloch 1 16:2 (10:1)

Im heutigen Spiel hatten es die Mädchen etwas leichter als letzte Woche. So gelangen ihnen vor allem in der ersten Halbzeit schöne Tore. Auch in der zweiten Hälfte stemmte sich die Abwehr kräftig gegen den Angriff des Gegners und ließ somit im Endeffekt nur 2 Gegentore zu. Es spielten: Alina Selzer, Johanna Klein (3), Felipa Hoffmann (2), Mira Bender (4), Juna Hechtmann, Jocy Götz (4), Inken Masing (3) und Mariella Rück

Jugendturnier in Albersweiler

am 07. Januar 2018

Teilgenommen haben die weibliche E- und D-Jugend, sowie die männliche E-Jugend.



weibliche E-Jugend (unterstützt durch Zoe und Aleksandra) mit Pokal



und die weibliche D-Jugend mit ihrem Pokal!

Spieltag 04.02.2018

HSG Lingenfeld/Schwegenh. – w E-Jugend 12:17 (5:3)
 In einem eher schwachen Spiel konnte sich die weibliche E-Jugend dank einer guten Trefferquote in Halbzeit zwei letztendlich glücklich den Sieg in dieser Partie holen. Es spielten: Alina Selzer, Felipa Hoffmann (9), Mira Bender (4), Juna Hechtmann, Jocy Götz (1), Inken Masing (3) und Mariella Rück

Spieltag 25.02.2018

w E-Jugend - TV Kirrweiler 10:11 (4:3)
 In einem wirklich knappen Spiel, gingen wir am Ende leider als Verlierer vom Platz. Trotzdem haben die Mädchen gut gekämpft. Es spielten: Alina Selzer, Felipa Hoffmann (2), Mira Bender (5), Juna Hechtmann, Theresa Kraft, Jocy Götz (3), Inken Masing und Mariella Rück

Spieltag 11.03.2018

w E-Jugend - JSG Wörth-Hagenbach 14:11 (6:9)
 In Halbzeit eins taten sich die Mädchen schwer und ließen den Gegner zu oft frei zum Wurf kommen. In der zweiten Hälfte war die Konzentration und der

Siegeswille höher, sodass wir diese deutlich durch schöne Ballwechsel gewannen. Es spielten: Alina Selzer, Johanna Klein (2), Felipa Hoffmann (6), Mira Bender (2), Juna Hechtmann, Theresa Kraft, Jocy Götz (1), Inken Masing (3) und Mariella Rück

Weibliche E-Jugend

Hier noch ein Wort in eigener Sache. Wie ihr vielleicht wisst, trainiere ich die weibliche E-Jugend. Leider sieht es momentan so aus, dass wir für die kommende Saison nicht genügend Spielerinnen zusammen bekommen, um eine Mannschaft melden zu können. Das fände ich sehr schade, da in den letzten Jahren die jüngeren Mädchen immer fleißig von den älteren lernen konnten. Wenn ihr also noch Mädchen des Jahrganges 2008 oder 2009 kennt, die gerne mal ins Handballspiel reinschnuppern wollen, schickt sie einfach mal bei uns im Training vorbei. Momentan noch Mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr in der großen Halle der Realschule plus. Wenn es einige Mädchen gibt, die an diesem Tag nicht können, aber trotzdem gerne mal Handball spielen wollten, könnt ihr Euch gerne bei mir melden, eventuell könnte man einen anderen Termin finden. Ich würde mich echt freuen, wenn sich noch ein paar Mädels finden würden.

Gruß, Eure Sabine (busawe@t-online.de)



Und hier folgt der Jahresbericht der Handballabteilung:

Wie bereits mehrfach berichtet, wird die Zusammenarbeit mit dem HSV Albersweiler in der HSG Trifels zum Ende der Saison 2017/18 beendet. Alle vier beteiligten Vereine haben gemeinsam entschieden, die HSG in der bisherigen Form nicht weiterzuführen. Die Vereine HF Annweiler, SV Ranschbach und TSV Wernersberg werden die HSG Trifels im Rahmen einer neuen Dreiervereinbarung ab der Saison 2018/19 zu dritt fortführen.

Somit werden wir in der neuen Saison 2018/19 voraussichtlich mit 2 Männer-, 2 Frauen- und – das können wir heute noch nicht genau sagen – 10 oder 11 Kinder- und Jugendmannschaften am Spielbetrieb teilnehmen. Unsere erste Damenmannschaft wird erneut in der Pfalzliga antreten und dort mit ihrem Trainer Markus Badinger versuchen, einen gesicherten Mittelfeldplatz zu erreichen. Nach der Neuordnung wird sich unsere erste Herrenmannschaft aus einigen Spielern der bisherigen Pfalzligamannschaft, einigen Spielern der bisherigen zweiten Mannschaft sowie einigen Nachwuchstalenten neu zusammensetzen. Wir hoffen, dass es der Mannschaft um Spielertrainer Sebastian Doll gelingt, schnell zu einer Einheit

zusammenzuwachsen und in der A-Klasse möglichst weit vorne zu landen.

Sportlich verläuft die Saison 2017/18 durchaus positiv. Die Männer 1 belegen bei drei noch ausstehenden Spieltagen in der Pfalzliga mit 26:12 Punkten den 5. Platz und haben sich den Klassenerhalt bereits gesichert. Die zweite Männermannschaft liegt derzeit mit 13:23 Punkten auf dem sicheren 7. Rang in der A-Klasse und die Männer 3 belegen ebenfalls Platz 7 in der B-Klasse.

Die Frauen 1 liegen in der Pfalzliga derzeit mit 18:20 Punkten auf Rang 5 und sollten mit dem Abstieg nichts mehr zu tun haben. Frauen 2 und 3 treten beide in der A-Klasse an und belegen dort die Positionen 5 und 7. Insgesamt stehen mit Ausnahme der von Verletzungspech verfolgten Männer 3 alle Mannschaften besser da als in der Vorsaison.

Im Jugendbereich startet die weibliche B-Jugend in der Pfalzliga und belegt dort mit 11:19 Punkten einen achtbaren fünften Platz.

In den unteren Spielklassen haben unsere wE, unsere mE und unsere mD derzeit noch gute Aussichten auf den jeweiligen Staffelsieg.

Die Spielklassen und Platzierung der Jugendmannschaften sind (Stand 30.3.) wie folgt:

JBZwE2	8:2 Punkte	Platz 2
JVLwD	12:4 Punkte	Platz 2
JBZwC3	2:12 Punkte	Platz 4
JPLwB	11:19 Punkte	Platz 5
JVLwB	10:22 Punkte	Platz 6
JVLwA	5:19 Punkte	Platz 6

JBZmE7	10:2 Punkte	Platz 1
JBZmD5	22:2 Punkte	Platz 1
JVLmC	2:12 Punkte	Platz 6
JVLmA	20:8 Punkte	Platz 3

Als Schiedsrichter sind vom TSV in der aktuellen Saison Werner Gläßgen sowie die beiden Young Referees Moritz Burgard und Niklas Gläßgen aktiv.

Ich möchte mich bei allen Spielern, Trainern, Betreuern, Schiedsrichtern, Zeitnehmern, Eltern und allen anderen Helfern für Euren Einsatz und Eure Hilfe bedanken und Euch bitten, kommt auch weiterhin zur HSG Trifels und bringt vielleicht noch ein paar Freunde/Freundinnen mit, wir brauchen Euch in der neuen Konstellation mehr denn je.

Der Abteilungsleiter
Adolf Gläßgen

Turnen



Turn-Mit-Tag am 25.März 2018

Da es immer viiiiiiiiiiiiiiiiiiiiii schöner ist, Bilder anzuschauen, wie auch nur einen elendlangen Test lesen zu müssen, lassen wir den Turn-mit-Tag doch einfach in Bildern Revue passieren. Vielen Dank an alle TeilnehmerInnen – erst durch euch wurde dieser Tag ein kleines Highlight in unserem Turnalltag! Ach, die

Ergebnisse könnt ihr euch übrigens auf unserer homepage www.tsv-wernersberg.de anschauen. Und jetzt die Bilder:



... nun der Barren...



Beginnen wir mit all den Übungsleitern, die sich hier auch als Kampfrichter versuchten



... weiter geht es mit dem Schwebebalken ...



und weiter geht's mit den Bodenübungen



Was fehlt jetzt noch? Ah ja, der Sprung ...



...Reck wurde auch noch geturnt...



Und zum Schluss freuen sich alle über ihre Urkunden



Aber das war noch lange nicht alles! Weiter hinten im Blatt gibt es noch mehr Eindrücke von unseren jungen Turntalenten und allen, die dabei waren!

Neues Mitmachangebot

Demnächst gibt es in unserer Turnabteilung ein neues Angebot:



Zumba ist ein effektives, innovatives und anregendes Trainingsprogramm für jeden. Die wichtigsten Elemente die Zumba so einzigartig und spannend machen sind:

- **Es macht Spaß!** Zumba lässt die Anstrengung vergessen, es fühlt sich so gut an, dass man jeden Tag trainieren möchte.
- **Es ist anders!** Die Musik, die Tanzschritte, die Bewegung, die Atmosphäre, die Energie... eine Zumba-Stunde ist wie eine Party.
- **Es ist leicht zu lernen!** Zumba ist für jeden geeignet. Fitnessstand, persönlicher Hintergrund und Alter spielen keine Rolle – alle Interessierten können sofort und jederzeit einsteigen und mitmachen. Möglich wird das dadurch, dass nur wenige Grundschritte erlernt werden müssen.
- **Es ist effektiv!** Das Zumba-Programm ist ein auf Ausdauertraining basierendes Workout mit Elementen von Kraft- und Sculpting-Training. Dadurch wird der Körper gestrafft und andere individuelle Fitness-Ziele können erreicht werden.

Zumba ist Training, das sich nicht nach Plackerei anfühlt und trotzdem kommt man richtig ins Schwitzen.

Lasst uns zusammen eine Zumba-Party feiern.

Ab Freitag, 01. Juni 2018 jede Woche um 19.00 Uhr in der Turnhalle Wernersberg (kleiner Raum).

Ich freu mich auf euch!

Sabrina Koppenhöfer – Official Zumba Instructor



Und nun folgt auch schon der Jahresbericht der Turnabteilung:

Das abgelaufene Vereinsjahr war wieder recht voll mit regelmäßigen und besonderen Ereignissen in der Abteilung Turnen. Regelmäßig trainiert wird in 17 Gruppen, in denen ein Angebot aus Turnen, Gymnastik, Tanz, Spielen und Bewegung angeboten wird, das sich an Kleinkinder ab 2 Jahren bis hin zu Senioren mit weit über 80 Jahren richtet und sehr gut angenommen wird. Besondere Ereignisse waren das Internationale Deutsche Turnfest in Berlin, bei dem 20 TSV Sportler am Start waren. Zwei davon erreichten Top-10 Platzierungen. Sabine Burkard wurde beim Wahlwettkampf 8., Josef Götz konnte in seiner Altersklasse „Männer 80-120“ den 3. Platz erringen. Unsere Jazz-Tanz Damen unter der Leitung von Ingrid Burkard errangen bei „It's Showtime“ in Rodalben ebenfalls den 3. Platz und durften dadurch beim „Rendezvous der Besten“ in der ausverkauften Friedrich-Ebert-Halle in Ludwigshafen ihren Tanz noch einmal aufführen. Am Familiensportfest Ende August mit etwas geändertem Programm und erstmals einem Fahrrad-Parcours beteiligten sich insgesamt 100 Teilnehmer, Mehrfachstarts nicht mitgerechnet. Insgesamt also eine beachtliche Zahl, auch wenn einige Disziplinen eher schwach besetzt waren. Beim Kinderturnfest des Turgau Speyer waren wir mit 17 Kindern vertreten, was angesichts der wesentlich höheren Zahlen in den Turnstunden sehr wenig ist. Für unseren „Turn-mit-Tag“ wurde in den Turnstunden wieder fleißig trainiert. 26 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten dann am 26. März das Erlernte und wurden mit Gold, Silber oder Bronze belohnt.

Noch relativ neu im Programm ist die Sportart Indica, die vierzehn täglich immer im Wechsel mittwochs (FFFF Turnstunde) und freitags (TNG Turnstunde) angeboten wird. Nach einigen Trainingseinheiten nahmen drei Frauen und drei Männer im November an einem Mixed-Freizeitturnier des TV Edenkoben teil.

Natürlich gab es auch außerhalb der Turnstunden wieder einige Feiern, Wanderungen und Aktivitäten, wie z.B. das Aufstellen des Christbaumes auf dem „Waxefelse“ durch die Jedermänner.

Die Übungsleiter Situation ist bei den Turnerinnen und Turnern ab der 1. Klasse nach wie vor „sehr dünn“. Durch Schule, Studium oder Beruf können gleich mehrere angestammte Übungsleiter nur eingeschränkt da sein, ausreichend Ersatz konnte bisher nicht gefunden werden.

Insgesamt ist die Situation aber, sowohl was Trainer als auch Beteiligung angeht, sehr gut. Für den unermüdlichen Einsatz und die Energie möchte ich mich

bei allen Trainern, Übungsleitern und Helfern recht herzlich bedanken.

Die Trainer und Gruppen im Einzelnen:

Sabine Christ, Hausfrauen-Gymnastik vormittags
 Annel Müller, Hausfrauen-Gymnastik abends
 Silvia Ponte, Aerobic und Eltern-/Kind Turnen
 Josef Götz, Die Jedermänner
 Anette Götz, 2 Gruppen Rückengymnastik
 Gabi Schilling, Yoga
 Ingrid Burgard, Jazztanz
 Carolin Ertel (2017) und Tanja Schuhmacher, Fit For Fun Frauen
 Marc Schuhmacher, Jedermänner The Next Generation
 Christine Götz, Marc Schuhmacher und Fred Götz, Turnen gemischt ab 10. Klasse
 Christine Götz, Marvin Götz, Marc Schuhmacher, Joachim Schirrmann und Fred Götz, Turnen Fortgeschrittene gemischt
 Sabine Burkard und Christine Götz, Turnen Mädchen 5.-9. Klasse
 Sophie Hanß, Kim Münster und Marvin Götz, Turnen Jungs 1.-9. Klasse
 Silke Gläßgen, Anna-Lena Gläßgen, Fabienne Öhl und Nicole Schirrmann Turnen Mädchen 1.-4. Klasse
 Anette Götz, Lorena Götz, Lea Cherie, Laura Cherie und Joachim Schirrmann Turnen Vorschulkinder

Der Abteilungsleiter
 Fred Götz



Zeltlager



Der Jahresbericht der Abteilung Zeltlager:

In diesem Jahr ging das Jugendzeltlager des TSV nach Geiselberg. Am 30.06.2017 baute ein 20-köpfiges Aufbauteam unser LKW-füllendes Equipment auf dem Platz auf. Auch Herbert Burgard und Achim Bachmann wurden trotz ihres 25-jährigen Jubiläums nicht verschont. Schließlich weiß man nach so vielen Jahren am besten, wie alles laufen muss damit die Jungs dann pünktlich ihre Zelte einrichten können.

Nach einem Stopp an der „Weltachs“ trafen die 34 Jungs und 19 Betreuer endlich auf dem Zeltplatz ein. Ab dann wurde es nicht mehr langweilig in Geiselberg. Die Jungs erlebten 10 harmonische, lustige und ereignisreiche Tage.

Als am 10. Juli 36 Mädels den Zeltplatz stürmten übergaben die Jungs das Lager gut gelaunt an die vorfreudigen Teilnehmerinnen und die 18 Betreuer. So wurden auch die nächsten 10 Tage zu einem schönen und aufregenden Erlebnis für alle Beteiligten. Die zwischendurch ungebetenen krabbelnden Gäste wurde man recht schnell wieder los, aber die Stimmung konnten auch sie nicht verderben.

Als am letzten Tag das Abbaukommando anrückte, war der Elan der Mädels noch nicht verbraucht und so konnte das Lager schnell und ordentlich wieder im LKW verstaut werden.

In Wernersberg leisteten dann die Abbauer und die Betreuer beider Teams ganze Arbeit, verstauten alle Utensilien und hängten die Zelte zum Trocknen in der Turnhalle auf.

Die Gemeinschaft und der Zusammenhalt der vielen unterschiedlichen Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen waren auch in diesem Jahr wieder beeindruckend. Es ist immer wieder schön, wie Teilnehmer aus vielen Altersklassen zusammenarbeiten und wie viel Spaß das Zeltlager allen Beteiligten immer wieder bereitet.

Einen Eindruck davon bekam man schon am 01.11.2017 bei der Multimediashow in der Turnhalle.

Ein großes Dankeschön gilt hier nochmal allen Personen die dazu beitragen, dass das Zeltlager jedes Jahr wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

Bis nächstes Jahr in Abersfeld!

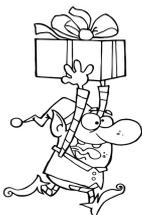
Im Namen des gesamten Betreuerteams
Luisa Hanß

... und wer jetzt schon wieder so richtig Lust auf Zeltlager bekommen hat: die nächsten Lager stehen schon in nicht ganz 3 Monaten an! In diesem Jahr beginnen die Mädchen am 23.Juni und die Jungs lösen sie dann am 02.Juli auf dem Zeltplatz in Abersfeld ab. Die Ausschreibungen und Anmeldungen werden Euch in Kürze erreichen! Wer bis spätestens Mitte Mai noch keine Ausschreibung bekommen hat, kann sich diese auch gerne über unsere homepage www.tsv-wernersberg.de – Jugendzeltlager – Aktuelles Zeltlager ausdrucken.

Glückwünsche

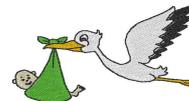


In dieser Ausgabe gibt es wieder ein paar Jubilare zu feiern. Daher schreib ich gleich mal drauflos! Doris Burgard (15.Januar), Gerd Götz (14.Februar), Annette Siegel (18.Februar), Anja Kuntz (21.Februar) und Achim Bachmann (21.März) durften vor Kurzem ihren 50.Geburtstag feiern. Die Siebzig voll machten Franziska Bachmann am 22.Februar und Gisela Glaser am 04.April. Nochmal 15 Jahre mehr, nämlich den 85. Geburtstag feierten Edgar Götz am 15.Januar und Liesel Schilling am 16.Februar. Und zuguterletzt noch Hedwig Schilling, die am 15.Februar ihr 87.Wiegenfest feiern durfte. Ihnen allen wünschen



wir nachträglich alles erdenklich Gute zu ihren Ehrentagen!

Und das war noch nicht alles! Wir haben auch noch ein paar neue Erdenbürger in unseren Reihen zu begrüßen. Gleich zu Beginn des Jahres, nämlich am 01.Januar erblickte Tim Schramm, Sohn von Eva-Maria und Florian das Licht der Welt. Am 17.Februar folgte ihm Leon Oskar Schilling, Sohn von Sybille und Daniel Erhard. Weiter ging's am 5.März mit Lea Schilling, Tochter von Anne und Norman. Und dann war da noch Felix Ertel, Sohn von Carolin und Fabian, der am 11.März auf die Welt kam. Den lieben Kleinen und ihren Familien wünschen wir eine tolle, zufriedene und glückliche Zukunft.



Aus dem Vereinsleben

Arbeitseinsatz auf dem Altenberg und an der Turnhalle am 14.04.2018 ab 09:00Uhr

Anstehende Arbeiten auf dem **Altenberg**:

- Dächer und Dachrinnen von Laub und Ästen befreien.
- Entfernen von Laub und Ästen rund um die Hütte.
- Holz auf 1m Stücke sägen und spalten



Benötigte Hilfsmittel (falls vorhanden):

- Stahl-Rechen
- Handschuhe
- Heugabel oder Schaufel
- Kettensäge

Anstehende Arbeiten an der **Turnhalle**:



- Holzfällarbeiten der Bäume östlich der Turnhalle
- Putzeinsatz in der gesamten Halle

Treffpunkt für die Holzfällarbeiten um 9.00 Uhr am Altenberg, Treffpunkt für den Putzeinsatz um 9.00 Uhr in der Turnhalle.

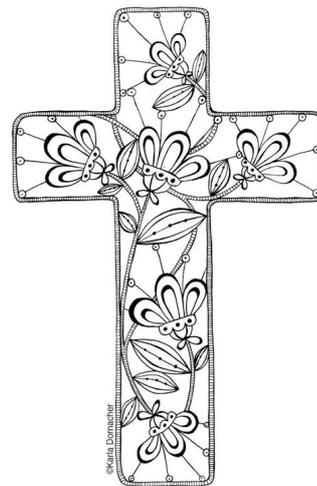
Wir freuen uns über viele helfende Hände!

Die nächsten Termine in Kurzform:

14.April	Arbeitseinsatz Turnhalle/Altenberg
27.April	Jahreshauptversammlung
10.Mai	Götzwanderung
11.-14.Mai	Kerwe auf dem Dorfplatz
10.Juni	Sommerwanderung
23.Juni-02.Juli	Zeltlager Mädchen
02.Juli-12.Juli	Zeltlager Jungen

Jetzt gibt's nochmal ein paar Bildchen vom Turn-mit-Tag





Leider haben wir auch in dieser Ausgabe wieder den Heimgang zweier unserer Mitglieder zu bedauern. Am 21. Januar 2018 ist unser ältestes weibliches Mitglied Lotte Klein gestorben. Am 29. Januar, nur einen Tag nach seinem Geburtstag, mussten wir von einem dem TSV treu verbunden Mitglied – unserem Hans – Abschied nehmen. Hierzu folgt noch ein besonderer Nachruf unseres Vorsitzenden.

Wir möchten allen Familienmitgliedern der Beiden unsere herzlichste Anteilnahme aussprechen.



Nachruf

Hans Müller, gestorben am 29.01.2018

Der TSV Wernersberg muss Abschied nehmen von Hans Müller.

Nach der Lücke, die sein Tod in seiner Familie hinterlässt, hat sich die größte Lücke wohl im TSV aufgetan.

69 Jahre Mitglied im TSV, 60 Jahre im Vorstand, davon 40 Jahre als zweiter und 6 Jahre als erster Vorsitzender – beeindruckende Zahlen, die dennoch nur unzureichend zum Ausdruck bringen, was Hans für seinen, für unseren TSV geleistet hat.

Neben seinen sportlichen Aktivitäten, zunächst vor allem im Handball und dann bis zuletzt bei den Jedermännern, galt sein Engagement in besonderem Maße den Liegenschaften des TSV. Hans war einer der wesentlichen Akteure bei den Erweiterungen der Turnhalle in den 70er und 90er Jahren, sowie beim Bau der Blockhütte und der Sanitäranlagen auf dem Altenberg. Bis vor zweieinhalb Jahren hat er sich noch um das Gelände auf dem Altenberg gekümmert und bis zuletzt war er, soweit es seine Krankheit noch zuließ, in und an der Turnhalle aktiv.

Hans war sicherlich auch ein Mensch, der seine Meinung stets deutlich zum Ausdruck gebracht und auch Konflikte nicht gescheut hat. Es ging ihm dabei aber immer um den besten Weg in der Sache und für den TSV. Andere Meinungen und Entscheidungen hat er am Ende stets akzeptiert, nie persönlich genommen und in seinem Engagement nie nachgelassen.

Hans hat Spuren hinterlassen, die uns noch sehr lange an sein Wirken erinnern werden!

Sein unermüdlicher Einsatz, sein Engagement und seine Erfahrung werden uns fehlen.

Danke, Hans!

(Klaus Burgard, 1.Vorsitzender)

Wer, was, wo, wann, wie, warum, wieso eigentlich nicht?

Solltet Ihr Themenvorschläge, Beiträge, oder überhaupt Ideen zur Gestaltung des nächsten Vereinsblatts haben, dann gebt diese bitte

bis zum 07. Juli 2018
bei Sabine Burkard
Wernersberg, Zum Geierstein 5,
Mail busawe@t-online.de

oder den jeweiligen Abteilungsleitern ab.

KERWE



11.

14. Mai

WERNERSBERG

FR: DUMS & THE BAND

die Stimme der Pfalz

SA: INSANITY

der Party-Wahnsinn

MO: The Wonderfrolleins

wondervolle Gassenhauer der 50er/60er

20:00 Uhr, Festzelt auf dem Dorfplatz